



## Bartsch Design baut im Technologiepark

Das Unternehmen Bartsch Design errichtet ein unverwechselbares Gebäude auf einem der schönsten Grundstücke im Technologiepark Wismar. Das Haus erinnert an maritim-industrielle Werte und strahlt zugleich Modernität aus: „Die philosophische Grundidee ist eine Symbiose aus einem festen hochwassergeschützten Grundstock und einem oberen Bereich, der von Leichtigkeit geprägt ist, sich mit der Glasfassade zum Wasser öffnet und zum Industriegebiet schließt“, so Andreas Bartsch, der das Gebäude selbst entworfen hat. Im August wird der Inhaber des Designbüros das TGZ verlassen und mit seinen Mitarbeitern in die eigenen vier Wände ziehen.

Seit 1996 ist Andreas Bartsch im TGZ ansässig, zunächst in der Philipp-Müller-Straße, dann am Alten Holzhafen und bald im benachbarten Technologiepark. Einige der modernsten und größten Windräder entstammen der Feder des Industriedesigners, darunter alle Anlagen der Hamburger Repower Systems AG, Modelle von Suzlon und Areva. Für die aerodyn Energiesysteme GmbH entwickelte Andreas Bartsch vor einigen Jahren eine kompakte Multibrid-Offshore-Anlage, die in Form und Material den Wind- und Wetterbedingungen auf hoher See angepasst ist und bekam dafür den renommierten „IF-Design Award“ vom Industrie Forum Design Hannover.

Die Agentur gestaltet aber nicht nur Windenergieanlagen: Telefone, Sitzbänke, Infusionspumpen, Mehrzweckkoffer, Elektrogeräte, Türklinken und sogar ein Motorroller für Simon sind in der Vergangenheit entstanden. Darüber hinaus entwirft Bartsch Design für die Wirtschaft und die öffentliche Hand komplette Corporate Designs, Logos, Prospekte, Broschüren, Anzeigen und Messestände.

[www.bartsch-design.de](http://www.bartsch-design.de)



**bartschdesign**

## Innovationsförderung: Primacyt mit neuartigem Verfahren für Leberzellentherapien

Die PRIMACYT Cell Culture Technology GmbH, welche seit 2005 im Technologie- und Gewerbezentrum Schwerin ansässig ist, erhält vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Förderinitiative „KMU-innovativ“ finanzielle Unterstützung. Gefördert wird die Entwicklung eines Kultivierungsverfahrens von humanen Hepatozyten (Leberzellen) für den Einsatz in zellbasierten Therapien. Das Biotechnologieunternehmen arbeitet gemeinsam mit der Medicyte GmbH aus Heidelberg an diesem neuartigen Verfahren. Die Projektlaufzeit begann am 1. November 2011 und endet am 30. April 2014. Ziel der Fördermaßnahme des Ministeriums ist es, das Wachstum der hochinnovativen Biotechnologiebranche zu unterstützen.

Primacyt ist als Service-Anbieter im Bereich der in-vitro-Technologien für die Pharma- und Biotechindustrie tätig und beschäftigt sich hauptsächlich mit der Herstellung von Hepatozyten als biosensorisches System für pharmakologisch-toxikologische Untersuchungen. Das Unternehmen hat eine Technologie entwickelt, die die serumfreie Langzeitkultivierung funktionsfähiger Leberzellen ermöglicht. Zusammen mit der Medicyte GmbH wird Primacyt nun Kultivierungsverfahren für speziell modifizierte Leberzellen, sogenannte Upcyte-Hepatozyten, für den therapeutischen Einsatz bei Lebererkrankungen entwickeln. Diese Zellen sollen für den Aufbau einer künstlichen Leber eingesetzt werden. Im Januar besuchte bereits der CDU-Bundestagsabgeordnete Dietrich Monstadt das Unternehmen. [www.primacyt.de](http://www.primacyt.de)

## Richtkranz über neuem PLANET IC-Rechenzentrum

Richtfest bei PLANET IC: Der neue Firmensitz des IT-Unternehmens in der Mettenheimer Straße im Technologiepark nimmt Gestalt an. „Wir errichten rund 500 m<sup>2</sup> hochverfügbare Rechenzentrumsfläche, die mit modernster Klima- und Sicherheitstechnik ausgestattet sein wird“, so Geschäftsführer Andreas Scher, „physikalisch gesehen können hier 3.000 Server stehen.“ Der Einladung zur traditionellen Hausweihe im Februar folgten rund 100 Gäste. [www.planet-ic.de](http://www.planet-ic.de)



## Mercedes-Benz Niederlassung Hamburg heizt sauber



Daimler wird dank der N<sub>2</sub>telligence-Technologie Vorreiter in punkto Brennstoffzellenmobilität in Hamburg.

Als erstes Autohaus weltweit wird das Mercedes-Benz-Center in Wandsbek künftig von einer Brennstoffzelle mit Energie versorgt. Die innovative Technologie stammt von N<sub>2</sub>telligence, einem Start-up-Unternehmen aus Wismar. Strom und Wärme – den gesamten Energiebedarf wird das Autohaus künftig selbst auf dem Gelände erzeugen. Bislang ist das noch bei keinem ande-

ren Gebäude in Hamburg der Fall. Mit der Technologie wird Daimler den Energieverbrauch deutlich senken und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß in der Filiale um bis zu 300 Tonnen und damit um fast 60 % pro Jahr senken.

Die stationäre Brennstoffzelle wird nicht mit Wasserstoff, sondern mit Erdgas betrieben. Durch diesen Prozess entstehen 100 Kilowatt Strom und

120 Kilowatt Wärme, mit der die gesamte Niederlassung versorgt wird. N<sub>2</sub>telligence hat sich auf Systeme zur Energieversorgung mit Brennstoffzellenbasis spezialisiert, die effizienter, leiser und wartungsärmer als herkömmliche Kraft-Wärme-Kopplung-Systeme arbeiten. Die Ausrüstung des Autohauses ist für die junge Technologiefirma ein Prestigeobjekt. „Wir sind stolz darauf, mit der Mercedes-Benz-Niederlassung Hamburg den ersten großen Kunden gefunden zu haben, der das innovative Potenzial unserer Entwicklung erkennt und bereit ist, eine Vorreiterrolle zu übernehmen“, freut sich Geschäftsführer Lars Frahm. Die Brennstoffzelle soll im Juli eingebaut werden.

[www.n2telligence.com](http://www.n2telligence.com)

## Austausch mit dem Wirtschaftsminister



Firmenbesichtigung bei der human Med AG

Bei einem Besuch im TGZ Schwerin am Jahresanfang informierte sich Wirtschaftsminister Harry Glawe über die wachsende High-techbranche im Land. Die Technologiefirmen human Med AG, Hoffrichter GmbH und das IT-Unternehmen Trebing + Himstedt gaben Einblicke in ihre unternehmerischen Entwick-

lungen, stellten ihre innovativen Produkte vor und tauschten sich mit dem Minister über Perspektiven des Standortes aus. Wichtig sei jetzt vor allem, die Qualitäten des Wirtschaftsstandortes M-V bekannt zu machen, betonte Steffen Himstedt, Geschäftsführer von Trebing + Himstedt: „Wir, und damit kann ich für alle Technologieunternehmen sprechen, wünschen uns, dass die Hightechkompetenzen im Standortmarketing M-V in den Vordergrund rücken. Wir haben starke Unternehmen, innovative Köpfe und viele Erfolgsgeschichten im Land. Im Vergleich zu anderen Bundesländern nimmt M-V Spitzenpositionen in punkto Familienfreundlichkeit ein. Genau das müssen wir in die Köpfe der Menschen transportieren.“ Der Wirtschaftsminister hat weitere Gespräche zum Thema angeboten.

## Neues Fahrzeug für Schweriner Tafel



Fahrzeugübergabe an die Schweriner Tafel

Die Schweriner Tafel hat zum Jahresbeginn vom TGZ einen neuen Ford Transit erhalten. Das Auto wird, neben vier weiteren Tafel-Fahrzeugen, ein-

gesetzt, um die Spenden von Supermärkten, Discountern oder Bauernhöfen aus ganz Westmecklenburg zu Schulen, sozialen Einrichtungen und zu den Ausgabestellen der Schweriner Tafel zu transportieren. „Die Idee und Initiative der Schweriner Tafel, die Lebensqualität von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Menschen durch Lebensmittelspenden zu verbessern, unterstützen wir sehr gerne“, begründet Rainer Beckmann, TGZ-Vorstandsvorsitzender das Engagement, „wir als TGZ möchten für Westmecklenburg ein attraktives wirtschaftliches Umfeld schaffen und dazu gehört auch ganz klar, dass es allen Kindern und Familien gut geht.“

## Neue Unternehmen im TGZ

### we-connect.de GmbH

- Moderne Kommunikations- und Netzwerklösungen
- Beratung zu konvergenten Sprach-, Daten- und Sicherheitslösungen sowie Schnittstellen zu Kundenanwendungen, bspw. für mobile Lösungen, TK-IP Centrex-Anlagen, Satellitenkommunikation, Ortung/Fuhrparkmanagement, explosionsgeschützte Produkte, Personen-Notsignal-Anlagen, Internet Security

[www.we-connect.de](http://www.we-connect.de)

## Trikots für junge Fußballer

Große Freude bei den jungen Fußballern des Burgseevereins Schwerin: Die F-Jugendmannschaft erhielt im März vom TGZ einen neuen, schmucken Trikotsatz für 14 Spieler und den Torwart. Die acht- und neunjährigen fußballbegeisterten Jungen und Mädchen gewannen mit den neuen Trikots sogleich das Auftaktspiel der Rückrunde.



## Veranstaltungen

**09.05. Firmenkontaktmesse der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW)**

**22.09. Technolympiade für Schüler**  
TGZ Schwerin

**16.11. Technolympiade für Studenten**  
TGZ Schwerin

